

Aufenthaltserlaubnis zur Beschäftigung als Au-pair	2
Voraussetzungen	2
Erforderliche Unterlagen	2
Formulare	2
Gebühren	3
Rechtsgrundlagen	3
Durchschnittliche Bearbeitungszeit	3
Weiterführende Informationen	3
Hinweise zur Zuständigkeit	3

Aufenthaltserlaubnis zur Beschäftigung als Au-pair

Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis zur Aufnahme einer Beschäftigung als Au-pair für maximal ein Jahr

Voraussetzungen

- **Alter von 18 - 26 Jahren**
Bei Antragstellung darf das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet sein.
- **Grundkenntnisse der deutschen Sprache sind vorhanden**
- **bisher wurde in Deutschland noch nicht als Au-pair gearbeitet**
- **Deutsch als Muttersprache in der Gastfamilie**
Eine Au-pair-Beschäftigung kann zugelassen werden, wenn in der Gastfamilie Deutsch als Muttersprache gesprochen wird.
Wird in der Gastfamilie Deutsch als Familiensprache gesprochen, kann die Beschäftigung nur dann erlaubt werden, wenn der oder die Beschäftigte nicht aus einem Heimatland der Gasteltern stammt.
- **Hauptwohnsitz in Berlin**
- **Persönliche Vorsprache ist erforderlich**

Erforderliche Unterlagen

- **Formular "Antrag auf Erteilung eines Aufenthaltstitels" (ausgefüllt)**
- **Formular "Fragebogen Au-pair"**
Auszufüllen von den Gasteltern
- **Gültiger Pass**
- **1 aktuelles biometrisches Foto**
(https://www.berlin.de/labo/_assets/kraftfahrzeugwesen/foto-mustertafel.pdf)
35mm x 45mm, Frontalaufnahme mit neutralem Gesichtsausdruck und geschlossenem Mund gerade in die Kamera blickend, heller Hintergrund
- **Au-pair-Vertrag mit der Gastfamilie**
- **Krankenversicherung**
Der Nachweis eines gesicherten Lebensunterhalts umfasst auch einen ausreichenden Krankenversicherungsschutz. Gesetzlich Krankenversicherte sind ausreichend versichert. Privat Krankenversicherte müssen auf Art und Umfang ihrer Krankenversicherung achten. Für mehr Informationen dazu bitte das Merkblatt lesen.

Formulare

- **Antrag auf Erteilung eines Aufenthaltstitels (Deutsch-Englisch-Französisch-Italienisch)**
(https://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/labo/zuwanderung/_assets/lea-agen1-antrag_engl_frz_ital-112021.pdf)
- **Antrag auf Erteilung eines Aufenthaltstitels (Deutsch-Griechisch-Türkisch-Vietnamesisch)**
(https://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/labo/zuwanderung/_assets/lea-agen2-antrag_griech_tuerk_viet-112021.pdf)
- **Antrag auf Erteilung eines Aufenthaltstitels (Deutsch-Spanisch-**

Portugiesisch-Russisch)

(https://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/labo/zuwanderung/_assets/lea-agen3-antrag_span_port_russ-112021.pdf)

- **Antrag auf Erteilung eines Aufenthaltstitels (Deutsch-Serbisch-Bosnisch)**

(https://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/labo/zuwanderung/_assets/lea-agen4_-antrag_serb_bos-112021_final.pdf)

- **Au-pair-Fragebogen für die Gastfamilie**

(https://www.berlin.de/einwanderung/_assets/aupair-fragebogen_ba036245.pdf)

- **Merkblatt Krankenversicherung**

(https://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/labo/zuwanderung/_assets/mdb-f130143-labo_4326_merkblatt_krankenversicherungsschutz_09.13.pdf)

Gebühren

- 100,00 Euro

Türkische Staatsangehörige:

- 22,80 Euro: bis zum vollendeten 24. Lebensjahr
- 37,00 Euro: ab dem vollendeten 24. Lebensjahr

Rechtsgrundlagen

- **Aufenthaltsgesetz (AufenthG) § 19c Abs. 1**

(https://www.gesetze-im-internet.de/aufenthg_2004/_19c.html)

- **Beschäftigungsverordnung (BeschV) § 12**

(https://www.gesetze-im-internet.de/beschv_2013/_12.html)

Durchschnittliche Bearbeitungszeit

Etwa 5-6 Wochen

Wir empfehlen deshalb eine Vorsprache 4 bis 6 Wochen bevor der bisherige Aufenthaltstitel abläuft. Buchen Sie dafür möglichst einen Termin.

Weiterführende Informationen

- **Merkblatt Information für Au-pair und Gastfamilien (Bundesagentur für Arbeit)**

(https://www.berlin.de/einwanderung/_assets/au-pair-merkblatt_ba031460.pdf)

- **Informationen und Formulare (Bundesagentur für Arbeit)**

(<https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/arbeitskraefte/au-pair>)

Hinweise zur Zuständigkeit

Die Dienstleistung kann nur beim Landesamt für Einwanderung (LEA) am Standort Friedrich-Krause-Ufer in Anspruch genommen werden.